

Qualitätsentwicklung mit quint-essenz

Workshop-Beitrag zur Tagung „Qualität – aber wie?“
Praxishilfen für die Gesundheitsförderung, Soziale
Arbeit und den Bildungsbereich, am 2.12.2008 in Erfurt.

Dr. phil. Hubert Studer (Büro für Qualitätsentwicklung, Zürich)

1

The screenshot shows the website interface for 'quint-essenz'. At the top, there is a navigation bar with links: Startseite, Qualitätssystem, Projekte (Tool), Hilfe, Support, Forum. Language options 'de | en | fr | it' are on the right. Below the navigation bar is a banner image with the text 'quint-essenz' overlaid. A secondary navigation bar contains 'Qualitätskriterien', Themen, Instrumente, Ressourcen, and a search box. The main content area is titled 'Qualitätskriterien' and features a table of contents on the left with expandable sections: 1 Gesundheitsförderung, 2 Projektbegründung, 3 Projektplanung, 4 Projektorganisation, 5 Projektsteuerung, and 6 Wirkungen. The main text area contains a paragraph explaining that these criteria are the result of a multi-year process and are applicable to all projects. A 'Download' box on the right offers links for 'Kriterienliste', 'Bewertungsprofil', and 'Ackermann & Studer (2006)'. The footer includes 'Made by iterum gmbh' and '© 2000-2008 Gesundheitsförderung Schweiz'.

2

Beispielkriterium

1. Konzepte der Gesundheitsförderung

1.1 Gesundheitliche Chancengleichheit (Chancengleichheit)

Kriterium					--	-	+	++				
Die Wahl der Zielgruppen des Projekts ist auf die Förderung gesundheitlicher Chancengleichheit ausgerichtet.					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Indikatoren					GP	FP	DF	AS	--	-	+	++
▪ Es ist plausibel begründet, ob und wie Genderaspekte berücksichtigt werden.					x	x			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▪ Es ist plausibel begründet, ob und wie der soziale Status berücksichtigt wird.					x	x			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▪ Ein allfälliger Migrationshintergrund ist angemessen berücksichtigt.					x	x			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
▪ Mit dem Projekt werden diejenigen Personen und Gruppen erreicht, bei denen tatsächlich ein Interventionsbedarf besteht.							x	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3

Funktion von Kriterien

1. Systematische (Selbst-)Reflexion und Verbesserung
2. Fundierte Beurteilungen

4

Vorgehen (Bewertung)

1. **Relevanz des Kriterien beurteilen:** Ist das Kriterium sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt relevant? Gibt es Indikatoren für die gegenwärtige Projektphase?
2. **Indikatoren bewerten:** Wie ist das Projekt in Bezug auf die relevanten Indikatoren zu bewerten?
3. **Kriterium bewerten:** Wie ist das Projekt in Bezug auf das gesamte Kriterium zu bewerten?

5

Bewertungsprofil

Bewertungszeitpunkt: Grobplanung Feinplanung Durchführung Abschluss

	Relevanz	Bewertung			
	zur Zeit nicht relevant	--	-	+	++
1. Konzepte der Gesundheitsförderung					
1.1 Gesundheitliche Chancengleichheit (Chancengleichheit)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2 Ressourcenorientierung (Salutogenese) und Empowerment (Empowerment)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.3 Setting bezogene Interventionen (Settingansatz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.4 Partizipation der Akteure des Settings (Partizipation)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Projektbegründung					
2.1 Bedarfsnachweis des Projekts (Bedarf)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2 Bedürfnisse der Ziel- und Anspruchsgruppen (Bedürfnisse)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.3 Einbettung des Projekts in übergeordnete Strategien (Einbettung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.4 Rahmenbedingungen und Projektumfeld (Rahmenbedingungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.5 Lernen aus anderen Projekten (Lernen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

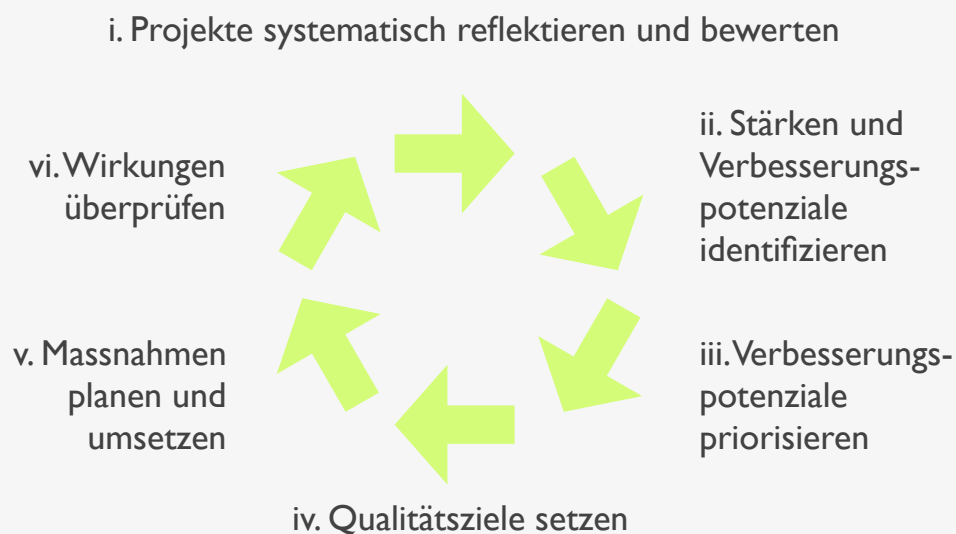
6

Vorgehen (Reflexion)

1. **Stärken identifizieren:** Welche besonderen Stärken hat das Projekt mit Bezug auf welche Kriterien?
2. **Verbesserungspotenziale identifizieren:** Welche besonderen Verbesserungspotenziale hat das Projekt mit Bezug auf welche Kriterien?
3. **Qualitätsziele setzen:** Für welche prioritären Verbesserungspotenziale sollen welche Qualitätsziele gesetzt werden?
4. **Massnahmen:** Welche Massnahmen sollen diesbezüglich bis wann ergriffen werden?

7

Einbettung in Entwicklungszyklen



8

Einige Fallstricke

rasch und oberflächlich abarbeiten	gründlich reflektieren
willkürlich Kriterien auswählen	vollständig und systematisch reflektieren
viele Verbesserungen gleichzeitig anpacken	sich auf das Wichtige konzentrieren
sich (kurzfristig) voll und ganz einsetzen	kontinuierliche kleine Schritte gehen

9

Qualitätskriterien für Projekte

I. Konzepte der Gesundheitsförderung

- I.1 Gesundheitliche Chancengleichheit
- I.2 Ressourcenorientierung (Salutogenese) und Empowerment
- I.3 Setting bezogene Interventionen
- I.4 Partizipation der Akteure des Settings

10

Handlungsebenen bei Interventionen

- Politik und Gesellschaft
- Lebenswelt/Regionale Netzwerke
- Organisation/Setting
- Gruppen
- Individuen

11

Qualitätskriterien für Projekte

2. Projektbegründung

- 2.1 Bedarfsnachweis des Projekts
- 2.2 Bedürfnisse der Ziel- und Anspruchsgruppen
- 2.3 Einbettung in übergeordnete Strategien
- 2.4 Rahmenbedingungen und Projektumfeld
- 2.5 Lernen aus anderen Projekten

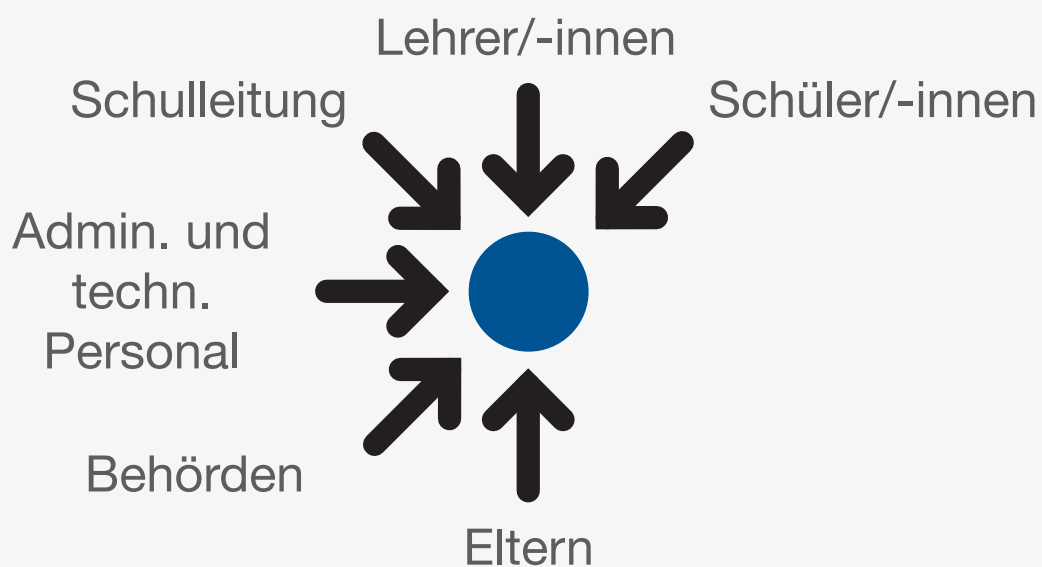
12

Beispiel



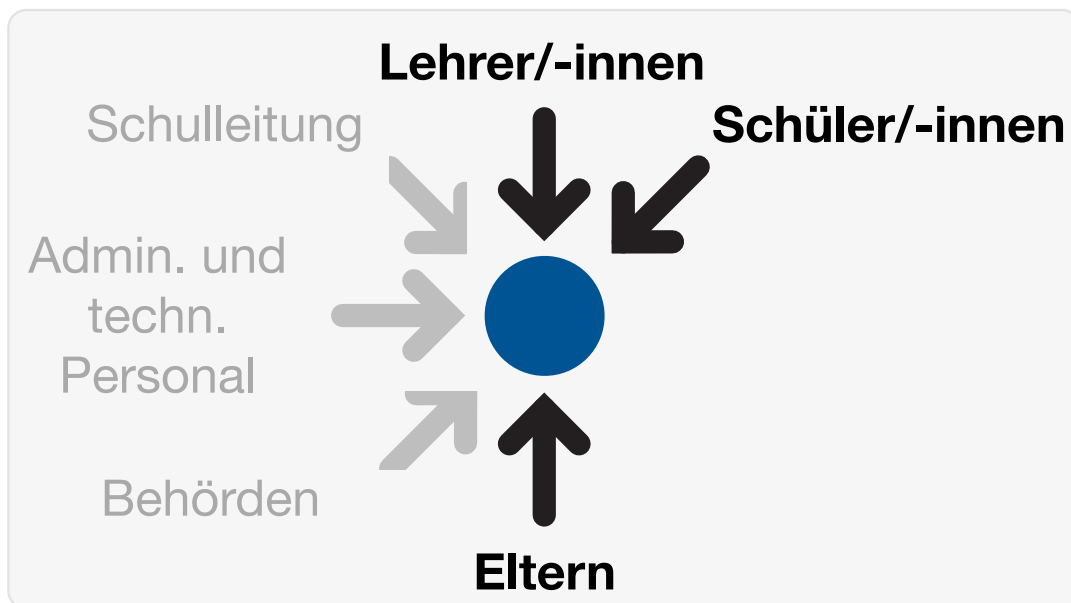
13

Anspruchsgruppen des Settings



14

Zielgruppen (Intervention)



15

Projektbedarf – Bedürfnisse

		Bedürfnisse (AG/ZG)	
		<i>ja</i>	<i>nein</i>
Bedarf	<i>ja</i>	optimal!	?
	<i>nein</i>	?	no go!

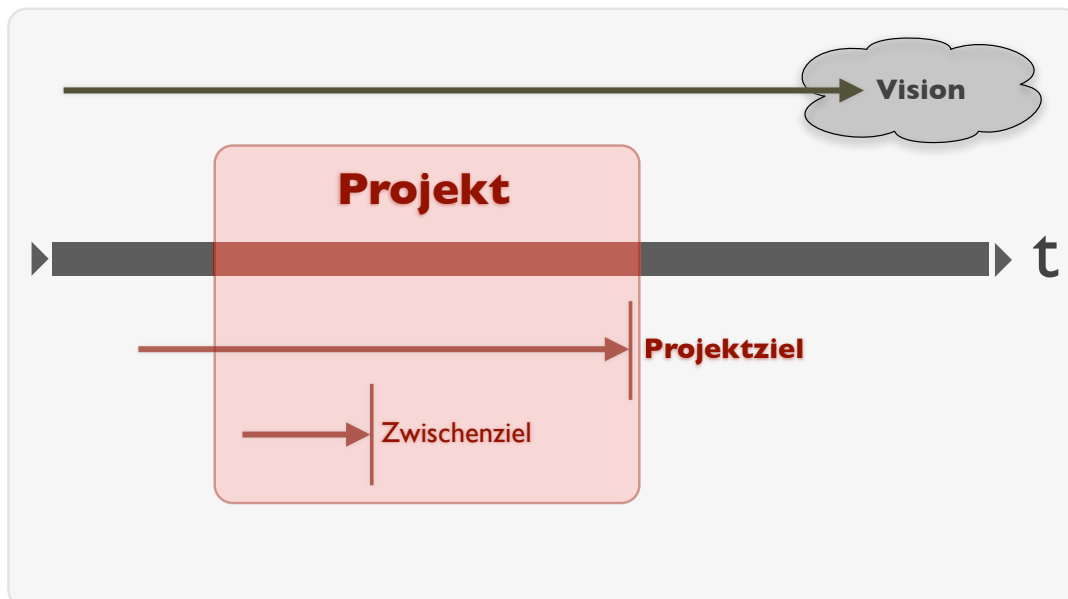
16

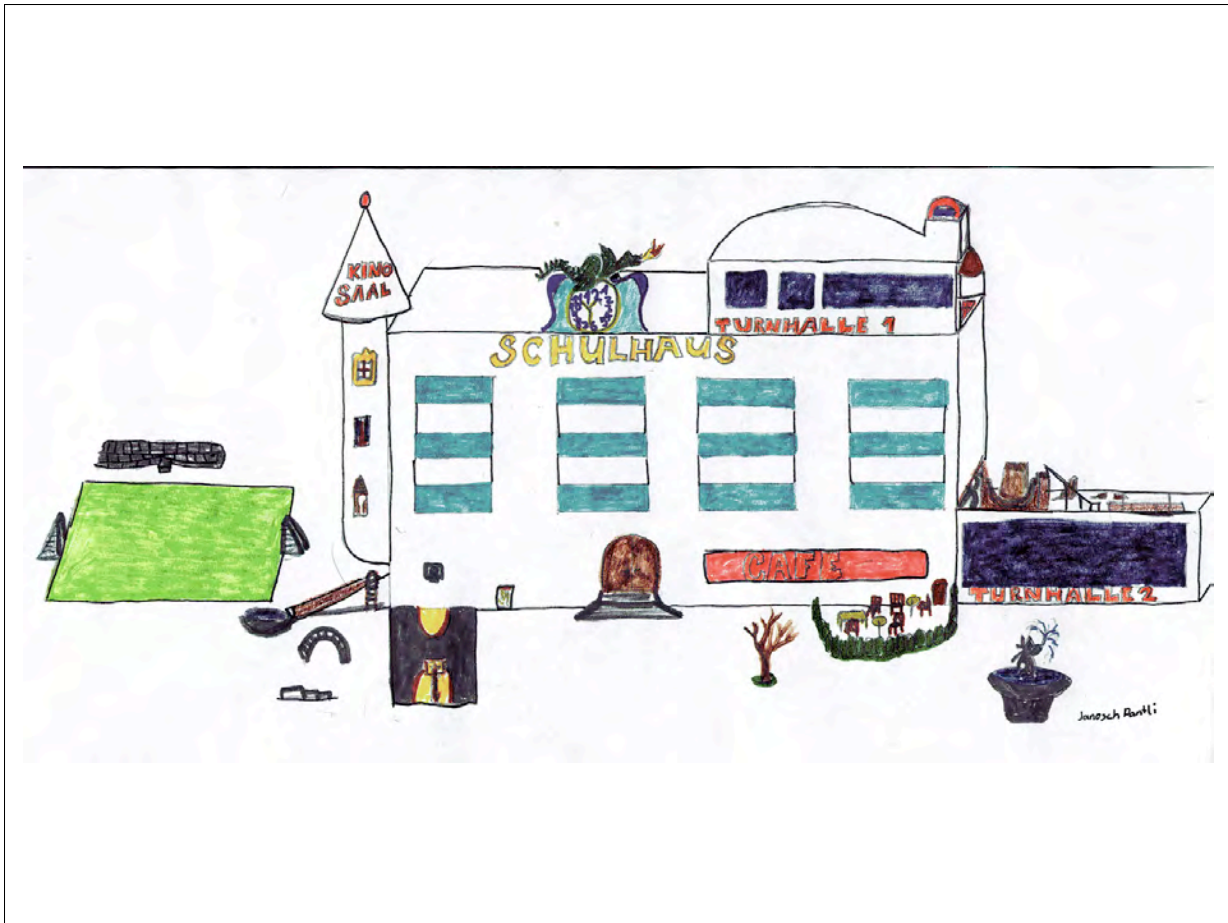
Qualitätskriterien für Projekte

3. Projektplanung

- 3.1 Zielsetzung
- 3.2 Vorgehensweise
- 3.3 Etappierung
- 3.4 Ressourcen

Zielhierarchie in Projekten





19

Smarte Ziele

- s** ⇒ spezifisch
- m** ⇒ mess-/überprüfbar
- a** ⇒ anspruchsvoll, anregend
- r** ⇒ realistisch
- t** ⇒ terminorientiert

20

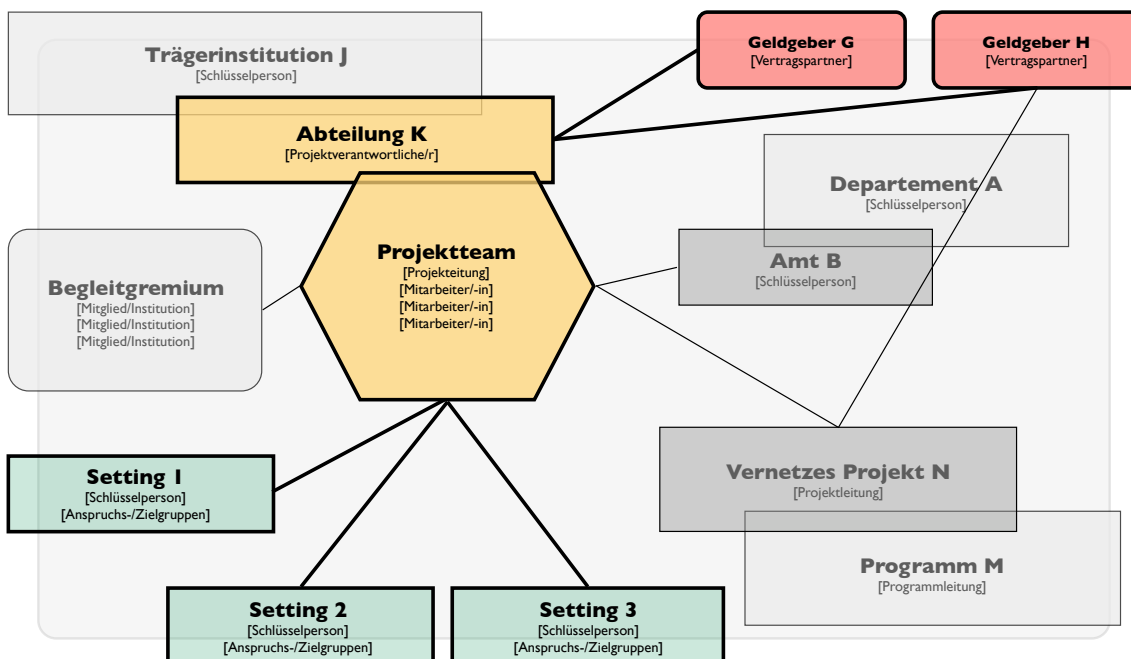
Qualitätskriterien für Projekte

4. Projektorganisation

- 4.1 Adäquate Projektstruktur
- 4.2 Qualifikationen und Anforderungen
- 4.3 Zielgerichtete Vernetzung

23

Strukturplan



24

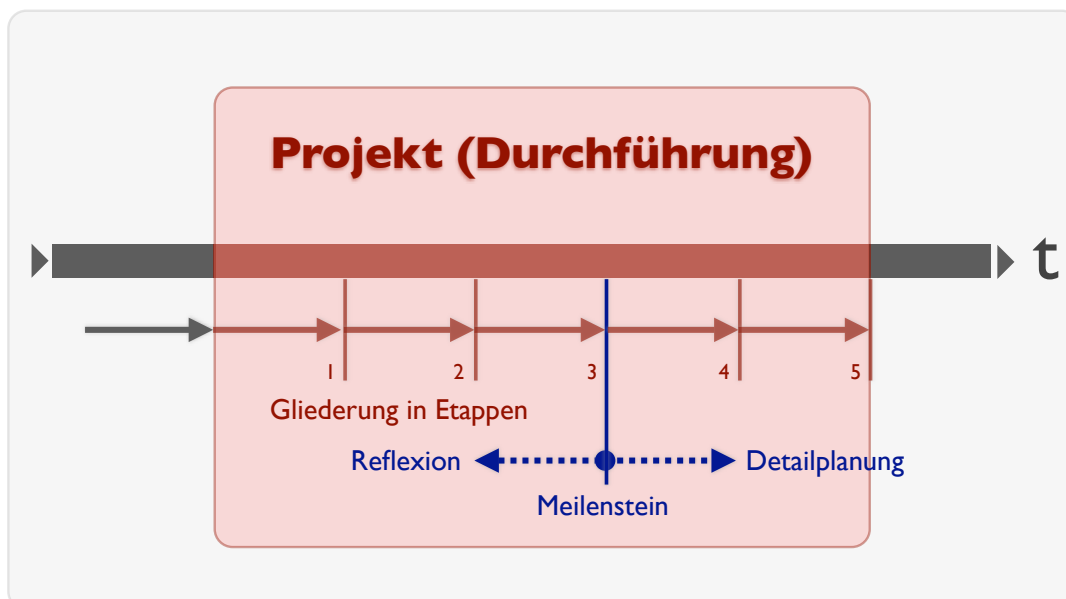
Qualitätskriterien für Projekte

5. Projektsteuerung

- 5.1 Projektcontrolling
- 5.2 Formative und summative Evaluation
- 5.3 Dokumentation des Projekts
- 5.4 Kommunikation in der Projektorganisation
- 5.5 Motivation und Zufriedenheit der Akteure

25

Meilensteine



26

Reflexion der vergangenen Etappe

- Sind die Zwischenziele erreicht worden?
- Hat sich die gewählte Strategie bewährt?
- Hatten die Massnahmen die intendierte Wirkung?
- Wo gab es Widerstände und Konflikte?
- Waren die verfügbaren Ressourcen ausreichend?
- Wurde das Budget eingehalten?
- Wie ist die Arbeit im Projektteam?

27

Fazit

- Welche Erfolge haben wir vorzuweisen?
- Gab es Misserfolge?
- Soll das Projekt (so) weitergeführt werden?

28

Steuerungstabelle II

Meilensteinbericht [tt.mm.jjjj]

Anmerkungen zur Zwischenzielerreichung

Nr	Erfolge – Misserfolge (Hindernisse/Schwierigkeiten)	K/H	Konsequenzen

Nicht geplante Aktivitäten

Nr	Erfolge – Misserfolge (Hindernisse/Schwierigkeiten)	K/H	Konsequenzen

Fazit

-

Ausblick (Chancen/Bedrohungen)

-

Offene Fragen

-

31

Evaluationstabelle

www.quint-essenz.ch

Evaluationstabelle – [Projekt X]

Evaluation der Zielerreichung

Nr	M	Projektziele/Zwischenziele	V	Indikatoren	Sollwerte	Evaluationsmethoden	Zeitpunkt(e)	S/F	Verantw.

Weitere Evaluationsfragen

Nr	Fragen	Indikatoren	Sollwerte	Evaluationsmethoden	Zeitpunkt(e)	S/F	Verantw.

32

Qualitätskriterien für Projekte

6. Ergebnisse und Wirkungen

- 6.1 Projektzielerreichung
- 6.2 Nachhaltigkeit der Veränderungen
- 6.3 Information und Valorisierung

Klärung der Begriffe

Nachhaltigkeit	Intendierte Wirkungen eines Projekts über dessen begrenzte Dauer hinaus
Verankerung	Transformation eines Projektes in Strukturen und Prozesse einer Organisation
Multiplikation	Realisierung eines Projektes (evtl. in modifizierter Form) andernorts
Valorisierung	Aufbereitung und Verbreitung von Erkenntnissen, Erfahrungen und (Evaluations-)Ergebnissen